



Schornsteinfegermeister:

Name, Vorname

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefonnummer

E-Mail

Aktenzeichen: FE _ _ _ _ _

Aktenzeichen bereits vergeben?

ja nein

Wird ausgefüllt vom Berater (Schornsteinfeger, Heizungsbauer)
Kann ein Feld nicht ausgefüllt werden, lassen Sie es bitte frei.

Gebäudeeigentümer

Name, Vorname Gebäudeeigentümer

Straße Hausnummer Zusatz

PLZ Ort

Telefonnummer Festnetz mobil

E-Mail Adresse

Wer ist ihr derzeitiger Heizungsbauer?

Unternehmen / Ansprechpartner

Straße Hausnummer Zusatz

PLZ Ort

Telefonnummer

E-Mail

Wurden die Daten bereits an den angegebenen Heizungsbauer weitergeleitet? ja nein

Allgemeine Gebäudedaten

Standort des Gebäudes:

Straße Hausnummer Zusatz

PLZ Ort

Gebäudetyp Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Nichtwohngebäude

Wohnheit / Wohnungsnummer

Baujahr Gebäude

Letzte Sanierung (Jahr)

Baujahr Anlagentechnik

Um- / Anbauten

(Wintergarten etc.)

Betroffene Gebäudeteile Haupthaus Anbau

Liegt das Haus laut Bebauungsplan
in einem offiziellen Überschwemmungsgebiet? ja nein



Schäden an Heizungsanlage und Gebäudehülle

(Beschreibung der Schäden in Stichpunkten)

Heizungsanlage und Warmwasserbereitung

Verteilung Raumwärme:

- Bauart** Pumpen-Warmwasser-System thermische Wasserzirkulation
 Hauslüftung keine (z. B. Elektro- / Raumheizung)
 Zweirohrverteilung Einrohrverteilung Andere

Heizungselemente im Wohnbereich:

Wärmeabgabe des Systems

- Standardheizkörper (Glieder-, Röhren-, Kompaktheizkörper)
 Fußbodenheizung
 Decken- / Wandflächenheizung
 Raumlüftung (RTL)
 Raumöfen (Öl / Gas / Holz)
 Andere

In folgenden Räumen

Regelung der Wärmeabgabe

- Handventile
 Thermostatventile
 mit Voreinstellmöglichkeit
 Einzelraumregelung
 Elektrische Regelung
 Andere

Einbaujahr

In folgenden Räumen

Sind zusätzlich dezentrale Wärmeerzeuger für Raumwärme oder Warmwasser vorhanden?

ja nein

Einzelfeuerstätten Öl Gas Holz / Kohle

Elektroheizgeräte Nachtspeicher Direktlüfter Durchlauferhitzer Boiler

Wenn ja: Dezentraler Wärmeerzeuger

	Anzahl	Bauart / Energieträger	Baujahr	Nennwärmeleistung in kW	Raum	Geschätzter Deckungsanteil
Dezentral 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dezentral 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>



Zentrale Wärmeerzeugung

Gibt es Möglichkeiten für einen Anschluß an einen der folgenden Wärmelieferanten?

Nah- / Fernwärme Erdgasleitung Erdwärme

Zentraler Wärmeerzeuger Typ 1

Zustand inktakt defekt
 Totalschaden

Bauart

Typ-Bezeichnung

Hersteller

Anzahl

Baujahr

Energieträger: Öl Elektro (sonstige)
 Pellets Holz (sonstige) Gas
 Wärmepumpe Nahwärme

Standort

Innerhalb der thermischen Hülle
 Außerhalb der thermischen Hülle

Betriebsweise

Nur für Raumheizung
 Für Raumheizung und Warmwasser
 Nur für Warmwasser

Nennwärmeleistung kW

Nutzungsgrad

Vorlauftemperatur °C

Rücklauftemperatur °C

Nachtabsenkung ja nein

Nachtabstaltung ja nein

Zentraler Wärmeerzeuger Typ 2

Zustand inktakt defekt
 Totalschaden

Bauart

Typ-Bezeichnung

Hersteller

Anzahl

Baujahr

Energieträger: Öl Elektro (sonstige)
 Pellets Holz (sonstige) Gas
 Wärmepumpe Nahwärme

Standort

Innerhalb der thermischen Hülle
 Außerhalb der thermischen Hülle

Betriebsweise

Nur für Raumheizung
 Für Raumheizung und Warmwasser
 Nur für Warmwasser

Nennwärmeleistung kW

Nutzungsgrad

Vorlauftemperatur °C

Rücklauftemperatur °C

Nachtabsenkung ja nein

Nachtabstaltung ja nein

Solarthermieanlage

Baujahr

Kollektorbauart

Dämmung der Leitungen Halbe EnEV
 Nach EnEV
 Doppelte EnEV

Standort

Kollektorfläche (in m²)

Betriebsweise Nur für Warmwasser
 Raumheizung und Warmwasser



Umwälzpumpen

- Umwälzpumpen Heizung** Baujahr Elektrische Leistung W
- Ungeregelt oder stufig einstellbar Elektronisch geregelt Hocheffizienzpumpe
(Klasse A bzw. EEI < 0,27)
- Zirkulationspumpe Warmwasser** Baujahr Elektrische Leistung W
- Ungeregelt oder stufig einstellbar Elektronisch geregelt Hocheffizienzpumpe
(Klasse A bzw. EEI < 0,27)
- Durchgängiger Betrieb (24 h / d)
- Zeitgesteuerter Betrieb h / d Bedarfsabhängiger Betrieb (Taster)

Elektrische Verbraucher / Wärmeerzeuger

Ist für die anstehende Heizperiode die vorübergehende Installation zusätzlicher elektrischer Verbraucher/Wärmeerzeuger geplant? ja nein
(Heizlüfter, Elektrospeicherheizung, Konvektoren, Infrarotheizung, Durchlauferhitzer, Trocknungsgeräte)

Falls ja: Welche elektrische Leistung wird diesbezüglich zusätzlich angeschlossen werden? kW

Falls Leistung nicht bekannt: Wieviel zusätzliche elektrische Verbraucher/Wärmeerzeuger sollen voraussichtlich genutzt werden? Stück

Allgemeine Aspekte zur Technik

Ist ein Lagerraum vorhanden für

- Pellets Öltank Holz / Hackschnitzel

Ist die Installation einer Solarthermieanlage möglich?

(Nachträgliche Leitungsverlegung, Anschluss Heizung)

- ja, weil nein

Besteht grundsätzliches Interesse zum Anschluss an ein Nahwärmenetz?

- ja nein
 eventuell

Wird Ihr Haus in Zukunft bestehen bleiben?

- ja nein

Wie wichtig ist Ihnen das Heizen mit regenerativen Energien?

- sehr wichtig wichtig weniger wichtig nicht wichtig



Liebe betroffene Bürger und Bürgerinnen,

nach der Hochwasserflut stellt sich für Sie die Frage, wie Sie ihr Zuhause oder betrieblichen Gebäude über den Winter mit Wärme versorgen sollen. Für die Wiedererstellung Ihrer Wärmeversorgung versuchen wir möglichst alle Bedarfe in den betroffenen Gebieten – soweit noch nicht von Ihnen selbst organisiert - zu koordinieren. Dazu benötigen wir entsprechende Daten und Informationen von Ihnen, die wir vertrauensvoll zusammen mit unseren Kooperationspartnern, der Verbraucherzentrale, den unterstützenden Innungen (Schornsteinfeger, Sanitär-Heizung-Klima), den Handwerkskammern sowie den kommunalen Vertretern und Krisenstäben verwenden werden. Dazu bitten wir um Ihre Zustimmung im Rahmen der folgenden Einwilligungserklärung.

Einwilligung in die Datenverarbeitung:

Die personenbezogenen Daten und alle weiteren Angaben werden nur zur Erfüllung der oben beschriebenen Zwecke verwendet.

Mit der Verarbeitung und Übermittlung der oben angegebenen personenbezogenen Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung bin ich einverstanden.

Datum

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen an folgende Adresse:

Adresse:

Energieagentur Rheinland-Pfalz
Trippstadter Straße 122
67663 Kaiserslautern

E-Mail Adresse:

waerme@energieagentur.rlp.de

Faxnummer: 0631 / 34371-444

Wichtige Hinweise:

1. Bitte verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit keine offenen Gasbrennöfen oder Heizpilze ohne eigene Abgasabführung in geschlossenen oder in Wohnräumen (Vergiftungsgefahr).
2. Bitte schließen Sie keine Feuerungsöfen an vorhandenen Kamine an, ohne diese vorher durch Ihren Schornsteinfeger geprüft zu haben.
3. Bitte denken Sie daran, dass bei einer Wiederinbetriebnahme von Ölheizungen in überschwemmten Gebieten dies der unteren Wasserbehörde anzuzeigen ist.

Wie geht es nun weiter?

Aus der Begutachtung der Schäden bei Ihnen ist ein ausführlicher Erfassungsbogen mit Empfehlungen für die Schadensbehebung entstanden. Dieses Dokument wird bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz erfasst und – sofern angegeben – an Ihren betreuenden Heizungsbauer (Installateur) als Anfrage weitergeleitet. Sollte Ihr betreuender Heizungsbauer (Installateur) Ihre Anfrage nicht bearbeiten können oder Sie nicht über einen betreuenden Heizungsbauer verfügen, können Sie unter www.baut-mit-auf.de verfügbare Kapazitäten einsehen und einen entsprechenden Kontakt herstellen. Alternativ stehen die überregionale Handwerkersuche des organisierten SHK-Handwerkes unter <https://shk-dienst.de/now.using/nBito/handwerkersuche-fachbetrieb-finden> und die Handwerkersuche der Handwerkskammer Koblenz unter <https://hwk-koblenz.de/handwerkersuche> für eine Anfrage zu Verfügung. Ihr Heizungsbauer wird Ihnen einen Lösungsvorschlag und damit ein Angebot zur Schadensbehebung erstellen. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, ein Vergleichsangebot einzuholen und ggf. auch ein anderes Unternehmen zu beauftragen oder auch eine ganz andere Lösung anzustreben. Sie können jedoch grundsätzlich davon ausgehen, dass alle Beteiligten in Ihrem Interesse handeln, eine möglichst praktikable und schnelle Lösung für Ihre Wärmeversorgung herbeizuführen.